Refraktion:		Sly Olwin 43sec	09° S3y 08ww S8acc	
Sonnenunter	rgang ohne		Donot almos de	
Sonnenuntergang mit Refraktion :		Sly 10ww 0deec	spåter	
		DOD My Com - My		
B auf der F	rdoberiläche:	ca. 222 km	ca. 1071 km	
Horizontaler	figzd gaunnath			
Hopenwinke	et gours :	. 0	u. bekannt	
: əqoH		m 0	86 km	
Erdradius:		6364.313 km	6362,608 km	
geodraphisc	ye rgude :	10 . 50. 00. QT	3 . 58, 35, MT	
deodraphisc	the Breite:	23 . 38. 12	28 . 33, 45.	
		der BAB HH-HL)	in Nordschottland)	
		tus , abiadatguad ni)	ostufi tio meb tedu )	
		Beopachtungspunkt Pg	Beobachtungspunkt S	
Refraktion:		SOy 40 min Stree	Sly Otwin tosec	
Sonnenunter	dend ohne			
Refraktion:		50y 23win 32aec	Sly 10mm 0òzec	
Sonnenunter	tim gasp;			

Der Beobachter in B sieht die Sonne als ideale optische Reflexion in P am 3. August 1990 um 21h 10mm 09 sed Berliner Zeit dort gerade verschwinden, während in B die Sonne schon um 20h 53min 35 sed untergeht. Diese beiden Zeitpunkte sind unter Berücksichtigung der Refraktion berechnet worden. Die Wirkung dieser auf die Zeitpunktberechnung wird deutlich, wenn man die Werte mit denen verlageicht, die ohne Berücksichtigung der Refraktion berechnet wurden: Der Beobgeher in B sähe dann den gerade durch die "Atmosphäre" verlaufenden Lichtestabhl schon um 21h 03 min 47 sed als Reflexion in P verschwinden. In B selbst strahl schon um 21h 03 min 47 sed als Reflexion in P verschwinden. In B selbst der Sonnenuntergang dann schon um 20h 49min 24 sed zu beobachten.

Des sind erhebliche Zeitunterschiede von einigen Minuten. Die Berücksichtigung der Refraktion dart deshalb niemals unterbleiben, wenn man mit Hille der Sonne oder den Stennen Zeitpunktbestimmungen vornehmen will. Die Auswirkung der Refraktion aut ganze Zeiträume wird ähnlich sein, deshalb wird jetzt in einer Erweiterung des Gedankens die Dämmerungszeit am 3.8.1990 im Beobachtungsort B untersucht.

## ■6. Erweiterung des Gedankenexperimentes

(s. Skizze S. S3): Der Beobachter befinde sich wieder in B. Das Ende der bür 9 gerlichen Dämmerung im Punkt B auf der Erdoberfläche wurde definiert als der Zeitpunkt, da die Sonne dort eine beobachtete Zenitdistanz  $\zeta_{\rm B} = 96^{\circ}$  hat (s. I.2.). Da ein solcher Lichtstrahl in B natürlich nicht mehr zu sehen ist, soll jetzt im Gedankenexperiment die Horizontalebene in B in die Höhe hB versetzt gedacht werden, in der die Sonne mit einer solchen Zenitdistanz  $\zeta_{\rm B}$  gerade untergehend gesehen würde. Mit anderen Worten, wie hoch müßte eine Wolke über B schweben, damit sie am Ende der bürgerlichen Dämmerung gerade noch beschienen wird.